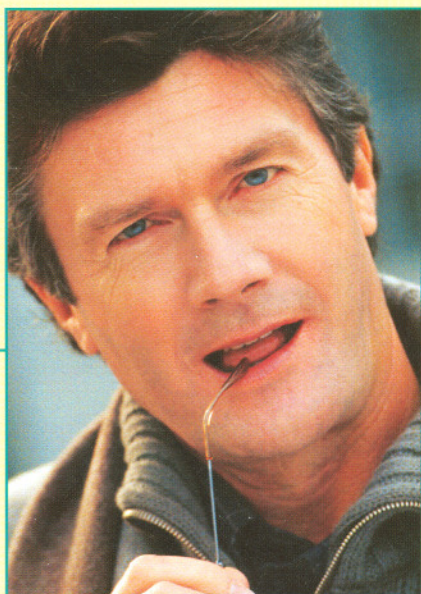


Vorbeugen durch Vorsorge

Prostata-
Krebsvorsorge
(Die PSA-Bestimmung)



Gesundheit) Vorsorge

Prostatakrebs Prostatakrebs ist der häufigste diagnostizierte Tumor des Mannes und die zweithäufigste Krebstodesursache nach dem Lungentumor. Entsprechend wird ab dem 45. Lebensjahr eine jährliche Krebsfrüherkennungsuntersuchung empfohlen. Diese umfasst eine digitale



Untersuchung vom Darm (Tastbefund), die den Prostatatumor jedoch häufig zu spät entdeckt. Um die Heilungschancen zu verbessern, sollte das Ziel einer Vorsorgeuntersuchung sein, eine Prostatageschwulst frühzeitig nachzuweisen. Die Bestimmung im Blut des Tumormarkers PSA kann wesentlich dazu beitragen.

PSA ist ein Prostata-Tumormarker. **PSA-Bestimmung**
Die PSA-Bestimmung im Blut ist einer digitalen Untersuchung des Darms (Tastbefund) bei der Früherkennung eines Prostatatumors deutlich überlegen. Die Kosten dieser Vorsorgeuntersuchung werden jedoch von den gesetzlichen



Krankenkassen nicht übernommen, was häufig von Experten kritisiert worden ist. Besteht allerdings ein Krankheitsverdacht, so werden die Kosten von den gesetzlichen Krankenkassen getragen.

Gutartige und bösartige Tumore

der Prostata Etwa die Hälfte der 60jährigen Männer weist einen gutartigen Tumor (Prostatahyperplasie) auf. Auch in diesen Fällen kann der PSA-Wert leicht erhöht sein. Andere Ursachen für eine leichte Erhöhung sind z. B. Prostataentzündungen. Bei stark erhöhten PSA-Werten steigt die Wahrscheinlichkeit eines bösartigen Tumors deutlich an. Die Bedeutung einer PSA-Erhöhung kann jedoch häufig nur durch Verlaufskontrollen geklärt werden.

Gespräch mit Ihrem

Arzt Weitere Informationen zur Prostata-Krebsvorsorge (PSA-Bestimmung) erhalten Sie hier von Ihrem behandelnden Arzt.

Zuständig für die Laboruntersuchungen:

Dres.med.

E. Haubold, A. Kuhlencord und Partner

FÄ für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie

Welle 20 · 33602 Bielefeld · Telefon 05 21 - 96 47 50

Clemens-August-Str. 4 · 33102 Paderborn · Telefon 0 52 51 - 5 40 88 10